



Kurt Guth Marcus Mery

Der Einstellungstest / Eignungstest zur Ausbildung:

Steuerfachangestellter

Rechtsanwaltsfachangestellter

Rechtsanwalts- und Notarfachangestellter



Geeignet für
Rechts- und Steuerberufe



Kurt Guth Marcus Mery

Der Einstellungstest / Eignungstest zur Ausbildung:

Steuerfachangestellter,
Rechtsanwaltsfachangestellter,
Rechtsanwalts- und Notarfachangestellter

Geeignet für Rechts- und Steuerberufe



Kurt Guth / Marcus Mery
Der Einstellungstest / Eignungstest zur Ausbildung:
Steuerfachangestellter, Rechtsanwaltsfachangestellter,
Rechtsanwalts- und Notarfachangestellter
Geeignet für Rechts- und Steuerberufe

Ausgabe 2025

2. Auflage

Umschlaggestaltung: s.b. design, bitpublishing

Bildnachweis: Archiv des Verlages
Illustrationen: bitpublishing
Grafiken: bitpublishing, s.b. design
Lektorat: Virginia Kretzer

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek –

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

© 2025 Ausbildungspark Verlag GmbH
Bettinastraße 69, 63067 Offenbach
Printed in Germany

Satz: bitpublishing, Schwalbach
Druck: mediaprint solutions, Paderborn

ISBN 978-3-95624-003-4

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort: Alles, was Recht ist	10
Aufgaben und Anforderungen	10
Gut vorbereitet mit diesem Prüfungspaket	10
E. Einführung	13
Der Einstellungstest: Aufbau und Inhalte.....	14
Die Aufgabentypen im Überblick.....	14
Der Testablauf	16
Ihr Fahrplan für die schriftliche Prüfung.....	18
Richtig lernen	19
Die Testsimulation	19
1. Prüfung · Steuerfachangestellte/r · A.....	21
Allgemeinwissen.....	22
Verschiedene Themen	22
Fachbezogenes Wissen	27
Branche und Beruf	27
Sprachbeherrschung	32
Rechtschreibung	32
Schreibweise von Straßennamen	34
Bedeutung von Sprichwörtern	36
Infinitive bilden.....	38
Fremdsprachenkenntnisse	40
Englisch: Bedeutung von Wörtern	40
Mathematik	42
Bruchrechnen.....	42
Zinsrechnen	45
Dreisatz	47
Knifflige Aufgaben.....	49
Kapitalanlagen	51
Haushaltsplan	53
Logisches Denkvermögen	56
Zahlenreihen fortsetzen	56
Sprachlogik: Analogien.....	60
Meinung oder Tatsache.....	63
Logische Schlussfolgerung	66

Visuelles Denkvermögen	69
Dominosteine.....	69
Konzentrationsvermögen.....	74
Zahlenkarten kategorisieren	74
2. Prüfung · Steuerfachangestellte/r · B.....	77
Allgemeinwissen.....	78
Verschiedene Themen	78
Fachbezogenes Wissen	83
Branche und Beruf	83
Sprachbeherrschung	88
Rechtschreibung: Kurze Sätze.....	88
Groß- und Kleinschreibung.....	90
Kommasetzung.....	92
Gleiche Wortbedeutung.....	95
Fremdsprachenkenntnisse	97
Englisch: Lückentext.....	97
Mathematik	100
Kopfrechnen	100
Prozentrechnen	102
Buchhaltung	104
Schätzaufgaben	106
Textaufgaben mit Tabelle	108
Gewinnausschüttung	111
Logisches Denkvermögen	113
Buchstabenreihen fortsetzen	113
Wörter erkennen	117
Element in der Reihe erkennen.....	120
Sprachlogik: Oberbegriffe	123
Visuelles Denkvermögen	125
Visuelle Analogien	125
3. Prüfung · Rechtsanwaltsfachangestellte/r · A.....	129
Allgemeinwissen.....	130
Verschiedene Themen	130
Fachbezogenes Wissen	135
Branche und Beruf	135

Sprachbeherrschung	140
Rechtschreibung	140
Kommasetzung	142
Bedeutung von Sprichwörtern	145
Fremdsprachenkenntnisse	147
Englisch: Richtige Schreibweise	147
Mathematik	149
Bruchrechnen	149
Zinsrechnen	151
Dreisatz	153
Gemischte Textaufgaben	155
Textaufgaben mit Diagramm	157
Logisches Denkvermögen	160
Zahlenreihen fortsetzen	160
Wörter erkennen	165
Sprachlogik: Analogien	168
Plausible Erklärung wählen	171
Logische Schlussfolgerung	174
Visuelles Denkvermögen	177
Figur hat einen Fehler	177
Konzentrationsvermögen	179
b, d, p und q-Test	179
4. Prüfung · Rechtsanwaltsfachangestellte/r · B	183
Allgemeinwissen	184
Verschiedene Themen	184
Fachbezogenes Wissen	189
Branche und Beruf	189
Sprachbeherrschung	194
Rechtschreibung: Kurze Sätze	194
Rechtschreibung Lückentext	196
Satzgrammatik	198
Fremdsprachenkenntnisse	200
Englisch: Richtigen Satz wählen	200
Mathematik	202
Prozentrechnen	202
Dreisatz	204
Gemischte Textaufgaben	206
Schätzaufgaben	208
Schaubild interpretieren	210

Logisches Denkvermögen	213
Buchstabenreihen fortsetzen	213
Doppelte Sprachanalogien	219
Sprachlogik: Oberbegriffe	222
Zahlenmatrizen und Zahlenpyramiden.....	224
Meinung oder Tatsache	228
Visuelles Denkvermögen	231
Faltvorlagen.....	231
5. Prüfung · Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/r	237
Allgemeinwissen.....	238
Verschiedene Themen	238
Fachbezogenes Wissen	243
Branche und Beruf	243
Sprachbeherrschung	248
Rechtschreibung	248
Kommasetzung.....	250
Wortähnlichkeiten	253
Fremdsprachenkenntnisse	256
Englisch: Lückentext.....	256
Mathematik	259
Prozentrechnen	259
Zinsrechnen	261
Strecke, Verbrauch, Geschwindigkeit.....	263
Gemischte Textaufgaben	265
Gewinn- und Verlustkonto.....	267
Logisches Denkvermögen	270
Zahlenreihen fortsetzen	270
Buchstabenreihen fortsetzen.....	274
Wörter erkennen	278
Sprachlogik: Analogien.....	281
Zahlenmatrizen und Zahlenpyramiden.....	284
Logische Schlussfolgerung	288
Visuelles Denkvermögen	291
Eine Figur ist gespiegelt	291

A. Anhang	293
Lösungen	294
Prüfung 1 · Steuerfachangestellte/r · A.....	294
Prüfung 2 · Steuerfachangestellte/r · B	295
Prüfung 3 · Rechtsanwaltsfachangestellte/r · A.....	296
Prüfung 4 · Rechtsanwaltsfachangestellte/r · B	297
Prüfung 5 · Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/r	298
Die Rechtschreibung	299
Tabelle: Maße und Einheiten.....	330

Vorwort: Alles, was Recht ist

Auf sein gutes Recht möchte wohl niemand verzichten. Doch die Materie ist kompliziert. Den Versuch einer Bestandsaufnahme wagte vor einigen Jahren der Verband der Städtestatistiker: Er zählte allein auf Bundesebene 1.817 Gesetze mit 55.555 Einzelnormen, dazu kamen 2.728 Rechtsverordnungen mit weiteren 44.689 einzelnen Vorschriften. Die Bestimmungen der EU und der Bundesländer hinzugerechnet, ergab sich sogar die doppelte Menge.

Gut also, dass man sich beim Kampf durch das Paragrafendickicht kompetente Unterstützung zur Seite holen kann: zum Beispiel einen der rund 160.000 Rechtsanwälte, 80.000 Steuerberater oder 1.600 hauptberuflichen Notare in Deutschland. Die wiederum wären ihrerseits ziemlich aufgeschmissen ohne ihre Fachangestellten, die ihnen fachlich und organisatorisch unter die Arme greifen. Einstiegsmöglichkeiten für Azubis bieten sich je nach Berufsziel in Anwalts- und Notariatskanzleien, in Steuerberaterpraxen, bei Wirtschafts- und Buchprüfern, in Inkassobüros oder Rechtsabteilungen von Unternehmen.

Aufgaben und Anforderungen

Wer bei den Stichworten „Recht“ und „Steuer“ an eine triste Zahlen- und Normenwelt denkt, liegt falsch. Soziale Kompetenz und Kontaktfähigkeit zählen zu den beruflichen Grundvoraussetzungen! Als Steuer-, Rechtsanwalts- oder Rechtsanwalts- und Notarfachangestellter ist man die erste Anlaufstelle für Mandanten, kommuniziert via Brief, Telefon und E-Mail und heißt Besucher in den Geschäftsräumen willkommen. Und wenn Kunden um Auskunft bitten, kann man ihnen dank einer fundierten Ausbildung oft sogar selbstständig weiterhelfen. Klar, dass es bei alledem auf gute Umgangsformen und ein seriöses Auftreten ankommt!

Das „Gesamtkunstwerk“ der Gesetzgebung wird niemals abgeschlossen sein – neue Bestimmungen kommen hinzu, bestehende Statuten werden geändert oder ersetzt. Daher ist regelmäßige Weiterbildung für Fachangestellte im Rechts- oder Steuerbereich obligatorisch. Auch in punkto Betriebsorganisation bleiben sie jederzeit up to date: Als Hüter über diverse Kalender kennen sie alle anstehenden Termine und stellen sicher, dass nichts in Vergessenheit gerät. Die Multitalente führen Akten, erstellen Abrechnungen, kümmern sich um den Schriftverkehr und vieles mehr. Auf ihre Gewissenhaftigkeit können sich Vorgesetzte, Kollegen und Klienten selbst dann verlassen, wenn enge Fristen für Zeitdruck sorgen.

Gut vorbereitet mit diesem Prüfungspaket

Das Durcharbeiten der Prüfungen der letzten Jahre ist ein absolutes Muss für jeden, der sich auf einen Einstellungstest zur Ausbildung in einem Rechts- oder Steuerberuf vorbereitet. So erkennen Sie, ob Ihr Kenntnisstand den Anforderungen entspricht. Außerdem lassen sich böse Überraschungen vermeiden, da fast alle aktuellen Prüfungsfragen so oder in ähnlicher Form schon einmal gestellt wurden.

Das vorliegende Prüfungspaket bietet Ihnen nicht nur zahlreiche originale Testfragen aus den Auswahlverfahren verschiedener Betriebe – es liefert auch kommentierte Lösungen und ausführliche Bearbeitungshinweise. Nehmen Sie sich ausreichend Zeit, das Buch und die Musterprüfungen konzentriert durcharbeiten. Beschränken Sie sich dabei nicht nur auf die speziell für Ihren Beruf konzipierte Prüfung, sondern verbreitern Sie Ihr Wissen, indem Sie möglichst alle Einzelprüfungen in die Vorbereitung einbeziehen. Damit haben Sie alles zur Hand, was Sie brauchen, um Ihren Einstellungstest souverän zu meistern.

Dieses Prüfungspaket ...

- ist geeignet für alle Steuer- und Rechtsberufe: insbesondere Steuerfachangestellte/r, Rechtsanwaltsfachangestellte/r sowie Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/r.
- bereitet Sie gezielt auf Ihren Eignungstest vor.
- enthält fünf Musterprüfungen zur optimalen Testsimulation.
- bekämpft die Prüfungsangst – denn das beste Mittel gegen Prüfungsstress und Unsicherheit ist eine gezielte Vorbereitung.
- vermittelt das notwendige Wissen.
- bringt Ihre Allgemeinbildung auf den neuesten Stand und frischt Ihr prüfungsrelevantes Schulwissen auf.
- steht für eine Prüfung ohne böse Überraschungen!

Viele zusätzliche Prüfungsfragen und Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.ausbildungspark.com. Im Büchershop stehen Ihnen außerdem weitere Publikationen zu Bewerbungs- und Auswahlverfahren in verschiedensten Branchen bereit.

Eine gute Vorbereitung und viel Erfolg in der Prüfung wünscht

Ihr Ausbildungspark-Team

Kontakt

Ausbildungspark Verlag
Kundenbetreuung
Lübecker Straße 4
63073 Offenbach

Telefon 069-40 56 49 73
Telefax 069-43 05 86 02
E-Mail: kontakt@ausbildungspark.com
Internet: www.ausbildungspark.com





Einführung

Der Einstellungstest: Aufbau und Inhalte.....	14
Die Aufgabentypen im Überblick	14
Der Testablauf	16
Ihr Fahrplan für die schriftliche Prüfung	18
Richtig lernen	19
Die Testsimulation	19

Der Einstellungstest: Aufbau und Inhalte

In Großkonzernen sind Einstellungstests seit langem gang und gäbe. Mittlerweile setzen aber zunehmend auch kleine und mittelständische Betriebe auf Einstellungstests, um die Qualifikationen ihrer Bewerber einheitlich, fair und vergleichbar zu überprüfen. Die gängigen Verfahren schöpfen aus einem großen Reservoir an Aufgaben verschiedenster Kategorien: Wissen, Sprache, Mathematik, Konzentrationsfähigkeit, logisches und visuelles Denkvermögen. Je nach Stellenzuschnitt werden aus diesem Fundus unterschiedliche Aufgaben ausgesucht. Viele Fragen sind nach dem Multiple-Choice-Prinzip durch Ankreuzen der richtigen Lösung zu beantworten, bei anderen – vor allem im sprachlichen Bereich – müssen Sie unter Umständen mehr oder weniger umfangreiche Antworten selbst formulieren.

Die Aufgabentypen im Überblick

Der Themenbereich „Wissen“

Hinter der Bezeichnung „Allgemeinwissen“ verbirgt sich ein kaum überschaubares Themenfeld. „Ernste“ Gebiete wie Politik und Wirtschaft fallen ebenso darunter wie Kunst, Literatur, Geografie, Sport, Technik und Naturwissenschaften. Dieses Buch liefert viele gängige Fragen aus den verschiedensten Bildungsgebieten. Studieren Sie die Lösungskommentare, um sich in einen Bereich intensiver einzuarbeiten. Ihr Gegenwartswissen halten Sie durch Zeitungslektüre, Nachrichtensendungen, Internetquellen auf dem Laufenden – bleiben Sie am Ball.

Was Sie im fachbezogenen Wissensteil erwartet, ist nicht schwer zu erraten: In Rechts- und Steuerberufen liegt der Schwerpunkt natürlich auf (steuer-)rechtlichen und buchhalterischen Aspekten. Abgesehen davon spielen betriebsspezifische Inhalte eine Rolle. Machen Sie sich daher schlau über das Unternehmensprofil und Ihre künftigen Zuständigkeiten: Was zeichnet den einstellenden Betrieb aus, wie ist er organisiert, wo werden Sie eingesetzt?

Der Wissensteil testet ...

- Allgemeinwissen: Politik und Gesellschaft, Naturwissenschaften, Wirtschaft und Finanzen ...
- Fachbezogenes Wissen: Branche, Betrieb und Beruf

Die „Sprachbeherrschung“

Mit Klienten sprechen, Gesetzestexte lesen und Schriftstücke aufsetzen – in Steuer- oder Rechtsberufen vollkommen alltägliche Anforderungen. Sprachlich sollten Sie daher sattelfest sein, eventuell auch in einer Fremdsprache (in der Regel Englisch). Häufig werden die nötigen Grundlagenkenntnisse im Einstellungstest durch Auswahl- oder Einsetzübungen geprüft, bei denen zum Beispiel die richtigen Satzzeichen oder Schreibweisen zu bestimmen sind.

Der Sprachteil prüft ...

- Rechtschreibung und Grammatik
- Sprachverständnis
- Fremdsprachenkenntnisse (Englisch)

Abgesehen von der einwandfreien Beherrschung von Rechtschreibung, Satzbau und Grammatik ist oft

Eignungstest

Prüfung

1

Steuerfachangestellte/r · A

RS - P1





Prüfung

Steuerfachangestellte/r

Allgemeinwissen.....	22
Verschiedene Themen	22
Fachbezogenes Wissen	27
Branche und Beruf.....	27
Sprachbeherrschung	32
Rechtschreibung.....	32
Schreibweise von Straßennamen	34
Bedeutung von Sprichwörtern	36
Infinitive bilden	38
Fremdsprachenkenntnisse	40
Englisch: Bedeutung von Wörtern.....	40
Mathematik	42
Bruchrechnen	42
Zinsrechnen	45
Dreisatz.....	47
Knifflige Aufgaben	49
Kapitalanlagen	51
Haushaltsplan	53
Logisches Denkvermögen	56
Zahlenreihen fortsetzen	56
Sprachlogik: Analogien.....	60
Meinung oder Tatsache.....	63
Logische Schlussfolgerung	66
Visuelles Denkvermögen	69
Dominosteine	69
Konzentrationsvermögen.....	74
Zahlenkarten kategorisieren	74

Allgemeinwissen

Verschiedene Themen

Bearbeitungszeit 10 Minuten

Die folgenden Aufgaben prüfen Ihr Allgemeinwissen.

Zu jeder Aufgabe werden verschiedene Lösungsmöglichkeiten angegeben.

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Buchstaben markieren.

1. **Auf wessen Vorschlag wird der Bundeskanzler gewählt?**
 - A. Innenminister
 - B. Bundestagspräsident
 - C. Bundespräsident
 - D. Bundestag
 - E. Keine Antwort ist richtig.

2. **Wer hat im Verteidigungsfall die Befehls- und Kommandogewalt über die Streitkräfte?**
 - A. Innenminister
 - B. Bundestagspräsident
 - C. Bundeskanzler
 - D. Bundespräsident
 - E. Keine Antwort ist richtig.

3. **In welchem Land kam es 1979 zur sogenannten „Islamischen Revolution“?**
 - A. Pakistan
 - B. Saudi-Arabien
 - C. Iran
 - D. Thailand
 - E. Keine Antwort ist richtig.

4. **Wobei wurden die Machtverhältnisse in Europa nach dem Ende der Herrschaft Napoleons neu geordnet?**
 - A. Wiener Kongress
 - B. Warschauer Pakt
 - C. Haager Konferenz
 - D. Westminster-Konvention
 - E. Keine Antwort ist richtig.

Lösungen

Zu 1.

C. Bundespräsident

Der Bundeskanzler wird bei der Erstwahl vom Bundespräsidenten vorgeschlagen, vom Bundestag gewählt und danach vom Bundespräsidenten zum Bundeskanzler ernannt.

Zu 2.

C. Bundeskanzler

Das Grundgesetz sieht vor, dass während eines Verteidigungsfalls die Befehls- und Kommandogewalt über die Streitkräfte vom Bundesminister der Verteidigung an den Bundeskanzler übergeht. So soll das Grundgesetz dafür sorgen, dass in Zeiten außerordentlicher Krisen der Bundeskanzler als „starker Mann“ alle Fäden in der Hand hält.

Zu 3.

C. Iran

Aus ersten Demonstrationen und Streiks im Jahre 1978 wurde im Iran unter Einfluss der im Exil lebenden revolutionären Symbolfigur Ayatollah Chomeini eine Massenbewegung, durch die der bisherige Regent Schah Reza Pahlavi gestürzt und die Monarchie beendet wurde. Nachdem der Schah das Land verlassen hatte, kehrte Chomeini im Februar 1979 in den Iran zurück. Die Anhänger Chomeinis schalteten im weiteren Verlauf der Islamischen Revolution die Vertreter der übrigen Oppositionsbewegungen aus, es kam zu zahlreichen Verhaftungen und Hinrichtungen. Die derzeit ausgerufene Islamische Republik Iran ist eine theokratische Staatsform mit einem „Obersten Rechtsgelehrten“ an der Spitze, der Legislative, Exekutive und Judikative kontrolliert und von einem „Expertenrat“ auf Lebenszeit gewählt wird.

Zu 4.

A. Wiener Kongress

Nach dem Sturz Napoleon Bonapartes im Frühjahr 1814 begann im Herbst desselben Jahres unter der Leitung des österreichischen Außenministers Metternich der Wiener Kongress, auf dem eine dauerhafte Nachkriegsordnung für Europa ausgehandelt werden sollte. Dazu kamen politische Vertreter aus rund 200 europäischen Staaten zusammen. Nach der zwischenzeitlichen Rückkehr Napoleons und seiner endgültigen Niederlage in der Schlacht bei Waterloo (18. Juni 1815) wurde die politische Landkarte Europas schließlich umfassend neu gestaltet. Zu den Gewinnern des Kongresses zählten Österreich, Russland, Preußen und Großbritannien, Frankreich hingegen musste alle annektierten Gebiete wieder abtreten. Der polnische Staat wurde wie schon wenige Jahrzehnte zuvor zerschlagen und erneut zwischen Russland, Österreich und Preußen aufgeteilt.

Zu 5.

B. BBC.

Die größte britische Rundfunkanstalt ist die BBC („British Broadcasting Corporation“). Die BBC betreibt mehrere Radio- und Fernsehkanäle, die z. T. rund um den Globus zu empfangen sind. CNN („Cable News Network“) ist ein US-amerikanischer Nachrichtensender, ORF der Österreichische Rundfunk und der RBB („Rundfunk Berlin-Brandenburg“) gehört zum deutschen ARD-Senderverbund.

Zu 6.

B. Anstieg des Preisniveaus

Unter dem Begriff „Inflation“ versteht man eine Geldentwertung – das Austauschverhältnis von Geld zu allen anderen Gütern verändert sich

Fachbezogenes Wissen

Branche und Beruf

Bearbeitungszeit 10 Minuten

Mit den folgenden Aufgaben wird Ihr fachbezogenes Wissen geprüft.

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Buchstaben markieren.

11. Mit welchem Lebensjahr verfügt man über das aktive Wahlrecht bei Bundestagswahlen?

- A. 14. Lebensjahr
- B. 17. Lebensjahr
- C. 18. Lebensjahr
- D. 21. Lebensjahr
- E. Keine Antwort ist richtig.

12. Welcher Begriff steht für eine Rechtsform?

- A. Stiller Gesellschafter einer Aktiengesellschaft
- B. Beschränkt haftender Gesellschafter einer Kommanditgesellschaft
- C. Unbeschränkt haftender Gesellschafter einer Kommanditgesellschaft
- D. Offene Handelsgesellschaft
- E. Keine Antwort ist richtig.

13. Was unterscheidet Pacht und Miete?

- A. Pächtern steht der Ertrag der ihnen überlassenen Sache zu, Mietern nicht.
- B. Mieter sind nicht für den Unterhalt der ihnen überlassenen Sache verantwortlich, Pächter schon.
- C. Mieten können nur Privatpersonen, pachten nur Unternehmen.
- D. Nichts – Miete und Pacht bedeuten ein und dasselbe.
- E. Keine Antwort ist richtig.

14. Werbungskosten sind steuerlich absetzbar – welche Ausgaben fallen nicht darunter?

- A. Fortbildungskosten
- B. Berufsausbildungskosten
- C. Bewerbungskosten
- D. Kontoführungsgebühren
- E. Keine Antwort ist richtig.

Sprachbeherrschung

Infinitive bilden

Bearbeitungszeit 1 Minute

Ihnen werden konjugierte Verben vorgegeben. Ihre Aufgabe besteht darin, den Infinitiv Präsens (Grundform) zu bilden.

Tragen Sie für die folgenden 5 Verben jeweils den Infinitiv in das leere Kästchen ein.

Verbform	Infinitiv Präsens
36. schwamm	<input type="text"/>
37. ließ	<input type="text"/>
38. vorgeworfen	<input type="text"/>
39. geklungen	<input type="text"/>
40. sähe	<input type="text"/>

Mathematik

Haushaltsplan

Bearbeitungszeit 5 Minuten

Welche Informationen liefert die Tabelle?

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Buchstaben markieren.

Haushaltspläne der Bundesrepublik Deutschland für die Jahre 2020 und 2021

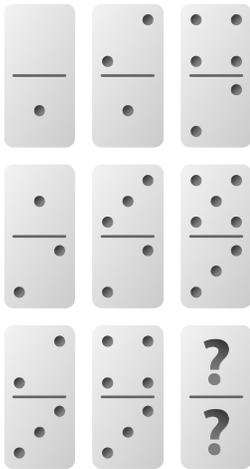
Ausgaben pro Ressort in Millionen Euro

Ressort	2020	2021
	(in Mio. Euro)	
Bundesministerium für Arbeit und Soziales	159.176	175.131
Bundesministerium der Verteidigung	46.114	47.237
Bundesschuld	6.995	4.608
Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur	30.324	37.210
Bundesministerium für Bildung und Forschung	19.541	19.761
Allgemeine Finanzverwaltung	66.084	143.271
Bundesministerium für Gesundheit	36.266	48.437
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend	14.595	12.975
Bundesministerium des Innern	14.427	16.184
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie	8.781	7.850
Sonstiges	41.129	44.429
Ausgaben gesamt	443.432	557.093

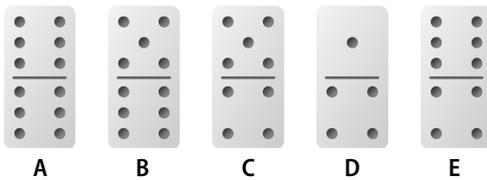
Quelle: Bundesministerium der Finanzen

71. Wie hoch waren die Gesamtausgaben der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 2021?
- A. 437,6 Mrd. €
 B. 557,1 Mio. €
 C. 557,1 Mrd. €
 D. 543,2 Mrd. €
 E. Keine Antwort ist richtig.
72. Um welchen Betrag sanken die Gesamtausgaben der Bundesrepublik Deutschland von 2020 bis 2021?
- A. 11.390 Mrd. €
 B. 11.330 Mio. €
 C. 113.200 Mrd. €
 D. 113.200 Mio. €
 E. Keine Antwort ist richtig.

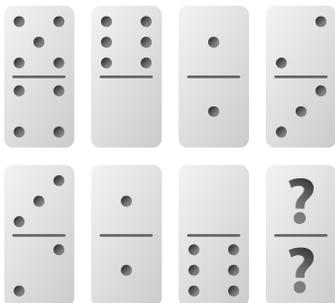
97. Die Dominosteine sind nach einer bestimmten Logik angeordnet.



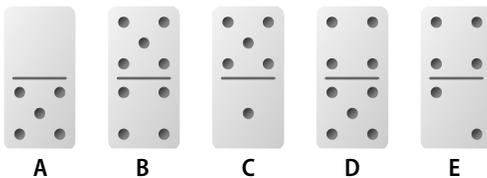
Welcher der Dominosteine von A bis E ersetzt den Dominostein mit den zwei Fragezeichen sinnvoll?



98. Die Dominosteine sind nach einer bestimmten Logik angeordnet.



Welcher der Dominosteine von A bis E ersetzt den Dominostein mit den zwei Fragezeichen sinnvoll?



Prüfung

2

Steuerfachangestellte/r · B

RS - P2

2

Prüfung

Steuerfachangestellte/r

Allgemeinwissen.....	78
Verschiedene Themen	78
Fachbezogenes Wissen	83
Branche und Beruf.....	83
Sprachbeherrschung	88
Rechtschreibung: Kurze Sätze.....	88
Groß- und Kleinschreibung	90
Kommasetzung	92
Gleiche Wortbedeutung	95
Fremdsprachenkenntnisse	97
Englisch: Lückentext	97
Mathematik	100
Kopfrechnen	100
Prozentrechnen	102
Buchhaltung	104
Schätzaufgaben	106
Textaufgaben mit Tabelle	108
Gewinnausschüttung	111
Logisches Denkvermögen	113
Buchstabenreihen fortsetzen.....	113
Wörter erkennen.....	117
Element in der Reihe erkennen	120
Sprachlogik: Oberbegriffe	123
Visuelles Denkvermögen	125
Visuelle Analogien.....	125

Eignungstest

Prüfung

3

Rechtsanwaltsfachangestellte/r · A

RS - P3



3

Prüfung

Rechtsanwaltsfachangestellte/r

Allgemeinwissen.....	130
Verschiedene Themen	130
Fachbezogenes Wissen	135
Branche und Beruf.....	135
Sprachbeherrschung	140
Rechtschreibung.....	140
Kommasetzung	142
Bedeutung von Sprichwörtern	145
Fremdsprachenkenntnisse	147
Englisch: Richtige Schreibweise	147
Mathematik	149
Bruchrechnen	149
Zinsrechnen	151
Dreisatz.....	153
Gemischte Textaufgaben	155
Textaufgaben mit Diagramm.....	157
Logisches Denkvermögen	160
Zahlenreihen fortsetzen	160
Wörter erkennen.....	165
Sprachlogik: Analogien	168
Plausible Erklärung wählen	171
Logische Schlussfolgerung	174
Visuelles Denkvermögen	177
Figur hat einen Fehler	177
Konzentrationsvermögen.....	179
b, d, p und q-Test.....	179

Eignungstest

Prüfung

4

Rechtsanwaltsfachangestellte/r · B

RS - P4



4

Prüfung

Rechtsanwaltsfachangestellte/r

Allgemeinwissen.....	184
Verschiedene Themen	184
Fachbezogenes Wissen	189
Branche und Beruf.....	189
Sprachbeherrschung	194
Rechtschreibung: Kurze Sätze.....	194
Rechtschreibung Lückentext	196
Satzgrammatik.....	198
Fremdsprachenkenntnisse	200
Englisch: Richtigen Satz wählen	200
Mathematik	202
Prozentrechnen	202
Dreisatz.....	204
Gemischte Textaufgaben	206
Schätzaufgaben	208
Schaubilder interpretieren.....	210
Logisches Denkvermögen	213
Buchstabenreihen fortsetzen.....	213
Doppelte Sprachanalogien.....	219
Sprachlogik: Oberbegriffe.....	222
Zahlenmatrizen und Zahlenpyramiden	224
Meinung oder Tatsache.....	228
Visuelles Denkvermögen	231
Faltvorlagen	231

Prüfung

5

**Rechtsanwalts- und
Notarfachangestellte/r**

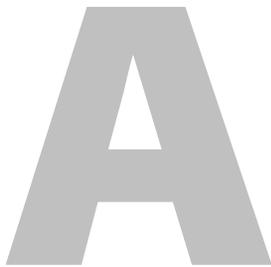
RS – P5

5

Prüfung

Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/r

Allgemeinwissen.....	238
Verschiedene Themen	238
Fachbezogenes Wissen	243
Branche und Beruf.....	243
Sprachbeherrschung	248
Rechtschreibung.....	248
Kommasetzung	250
Wortähnlichkeiten.....	253
Fremdsprachenkenntnisse	256
Englisch: Lückentext.....	256
Mathematik	259
Prozentrechnen	259
Zinsrechnen	261
Strecke, Verbrauch, Geschwindigkeit	263
Gemischte Textaufgaben	265
Gewinn- und Verlustkonto	267
Logisches Denkvermögen	270
Zahlenreihen fortsetzen	270
Buchstabenreihen fortsetzen.....	274
Wörter erkennen.....	278
Sprachlogik: Analogien	281
Zahlenmatrizen und Zahlenpyramiden	284
Logische Schlussfolgerung	288
Visuelles Denkvermögen	291
Eine Figur ist gespiegelt	291



Anhang

Lösungen	294
Prüfung 1 · Steuerfachangestellte/r · A	294
Prüfung 2 · Steuerfachangestellte/r · B.....	295
Prüfung 3 · Rechtsanwaltsfachangestellte/r · A	296
Prüfung 4 · Rechtsanwaltsfachangestellte/r · B	297
Prüfung 5 · Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/r	298
Die Rechtschreibung	299
Tabelle: Maße und Einheiten.....	330

Die Rechtschreibung

Die wichtigsten Regeln der deutschen Rechtschreibung

Allgemeines

Ohne ein gewisses Regelwerk wäre es schwer möglich, klar zu kommunizieren. Daher verfügt jede Sprache über feste Begriffe und Regeln. Würde jeder Mensch so sprechen und schreiben, wie er persönlich es gerade für richtig hielte, käme es mit Sicherheit zu großen Komplikationen und die Sprache wäre nicht Mittel der Verständigung. Die Grammatik einer Sprache bildet also für die Sprecher den notwendigen Rahmen, um sich so ausdrücken zu können, dass andere Mitglieder der Sprachgemeinschaft das Gesagte verstehen können. In der Schriftsprache ist die Grammatik besonders wichtig: Sie strukturiert das Geschriebene und verleiht ihm eine Aussage – Funktionen, die beim gesprochenen Wort auch von der Betonung, der Rhythmik und der Gestik übernommen werden können.

Schon im Einstellungstest spielt die Rechtschreibkompetenz eine Rolle, daher werden wir hier eingehend die wichtigsten Regeln der deutschen Rechtschreibung darstellen. Wir richten uns natürlich nach dem aktuellsten Stand, also nach den mit der Rechtschreibreform von 2006 festgelegten Vorgaben.

Im Voraus sollen einschlägige Begriffe kurz erläutert werden, die zum Verstehen der nachfolgenden Abschnitte unbedingt notwendig sind.

Fachbegriff	Erklärung
Adjektiv	Eigenschaftswort: Mit dem Adjektiv werden Substantiven (Hauptwörtern) Eigenschaften zugewiesen. Die Adjektive verändern die Form nach Geschlecht, Zahl und Fall: z. B. <i>neu, richtig, hässlich</i> .
Adverb	Umstandswort: Sie geben den Umstand einer Situation/eines Ereignisses an, zudem sind sie nicht veränderbar: z. B. <i>jetzt, später, direkt</i> .
Artikel	Geschlechtswort: Mit den Artikeln wird im Deutschen das Geschlecht signalisiert, die Artikel sind Substantiven zumeist vorangestellt. Formveränderung nach Geschlecht, Zahl und Fall: z. B. <i>der Mann, die Frau, das Haus, die Autos</i> .
Beugen	Veränderung: Mit diesem Begriff wird das Verändern von Verben (<i>Konjugation</i>) und Substantiven, Artikeln, Pronomen, Adjektiven (<i>Deklination</i>) beschrieben. Vgl. Konjugation und Deklination.



Ausbildungspark Verlag GmbH

Bettinastraße 69 • 63067 Offenbach am Main
Tel. (069) 40 56 49 73 • Fax (069) 43 05 86 02
E-Mail: kontakt@ausbildungspark.com
Internet: www.ausbildungspark.com

Copyright © 2025 Ausbildungspark Verlag GmbH.

Alle Rechte liegen beim Verlag.

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.



Erfolgreich bewerben ist keine Glückssache!

Sicher durch den Einstellungstest!

So bestehen Sie die Prüfung zur Ausbildung in Rechts- und Steuerberufen.

Dieses Prüfungspaket ...

- **verrä**t Details zu den Prüfungsthemen: alles zu den Eignungstests für Steuerfachangestellte, Rechtsanwaltsfachangestellte sowie Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte
- **ermöglicht die realistische Prüfungssimulation**: mit 5 Musterprüfungen, vielen Original-Testfragen, kommentierten Lösungen und ausführlichen Bearbeitungshinweisen
- **erklärt Aufgabentypen und Lösungsstrategien**: u. a. Sprachbeherrschung, Mathematik, Logik, visuelles Denkvermögen, Allgemeinwissen, Fachwissen, Konzentrationsvermögen

Bekämpfen Sie Prüfungsstress und Nervenflattern durch gezielte Vorbereitung – für einen Einstellungstest ohne böse Überraschungen!